

Die Hochschule Mittweida, University of Applied Sciences, ist mit über 6.000 Studierenden eine der größten und erfolgreichsten Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Sachsen. Mit ihrem Campus inmitten der Hochschulstadt Mittweida hat sie sich einen familiären Charakter bewahrt, der Arbeiten, Forschen, Studieren und Leben attraktiv macht. Hightech, Kreativität, Weltoffenheit und das Engagement aller Hochschulangehörigen begegnen sich hier auf kurzen Wegen. Anwendungsnahes Lehren und Forschen in Technik, Naturwissenschaften, Informatik, Wirtschafts- und Medienwissenschaften sowie Sozialer Arbeit prägen das breite Profil der Hochschule. Beschäftigte und Studierende profitieren von zertifizierter Familienfreundlichkeit, gelebter Inklusion sowie vielfältigen Sport- und gesundheitsorientierten Angeboten.

Zur Verstärkung unseres Teams am Laserinstitut Hochschule Mittweida ist in der Fakultät Ingenieurwissenschaften zum **01.03.2028** folgende Professur zu besetzen:

**Professur "Laser-basierte Verfahren
für Halbleiter- und Photoniksysteme (w/m/d)"**

Kennzahl: 54-2026

Besoldungsgruppe: W2

Ihr Aufgabenprofil

Die berufene Person vertritt das Berufungsgebiet „**Laser-basierte Verfahren für Halbleiter- und Photoniksysteme**“ mit dem Schwerpunkt **funktionaler Dünnschichten** in Lehre und Forschung und bringt hierfür fundierte methodische Kenntnisse mit.

Das Laserinstitut Hochschule Mittweida verfügt über eine hervorragende Infrastruktur mit Reinraum-, UHV-, UKP/Laser- und PLD-Kapazitäten.

Im Forschungsschwerpunkt **Lasertechnologien** der HSMW ist eine Profilierung in **mindestens einem** der folgenden Gebiete erwünscht bzw. erwartet:

- funktionale Dünnschichten und Multilayer-Stacks (z. B. Oxid-/Nitrid-Heterostrukturen, Schalter-/Speicher- und Zuverlässigkeitskonzepte) mit Blick auf KI-nahe Hardware (z. B. neuromorphes Computing, nichtflüchtige Speicher/Schalter, memresistive Systeme)
- Halbleitertechnologien und material-/prozessnahe Komponenten für anwendungsorientierte Partnerlandschaften (insbesondere im Umfeld des Silicon Saxony)
- neue funktionale (Quanten-)Materialien und deren laserbasierte Erzeugung, Modifikation oder Prozessintegration (z. B. Grenzflächen-/Defektengineering, Oberflächenfunktionalisierung)
- Dünnschicht-/Oberflächenfunktionalisierung für photonische und mikro-/nanoelektronische Bauelemente (z. B. Schichtstapel für photonische Chips, strukturierte Grenzflächen)
- Dünnschicht-/Oberflächenfunktionalisierung für Anwendungen in der Medizin

Ein erkennbarer Bezug zu den vorhandenen Fach- und Lehrgebieten des Laserinstituts Hochschule Mittweida in den Bereichen Lasertechnik / Physikalische Technik, laserbasierte Additive Fertigung und/oder Biophotonik ist erwünscht.

Zur Professur gehören grundlegende Lehrveranstaltungen, u. a. in den Bereichen:

- Grundlagen der Physik
- Festkörper- und Oberflächenphysik
- Physikalische Beschichtungstechnologien
- Theoretische Physik (Quantenphysik, Statistische Physik)
- Physikalische Analytik und Laserphysik

In diesen Lehrgebieten umfasst die Professur Vorlesungen, Seminare und Praktika. Dafür werden fundierte theoretische Kenntnisse und einschlägige praktische Erfahrungen erwartet.

Zu den Aufgaben gehören außerdem:

- Betreuung von Forschungspraktika, Bachelor- und Masterarbeiten
- interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fachgebieten
- Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung der Hochschule

Die Bereitschaft neue Lehr- und Lernformen zu entwickeln sowie sich an Lehrveranstaltungen im Rahmen des Fernstudiums zu beteiligen und entsprechende Formate mit aufzubauen bzw. weiterzuentwickeln ist wünschenswert.

Neben der Lehre umfasst die Professur eine aktive Beteiligung an der Forschung und dem Einwerben von Drittmitteln, insbesondere im Bereich Laser-basierter Verfahren mit dem Schwerpunkt funktionaler Dünnschichten mit klarer Ausrichtung auf Anwendung, Prototypenbau und industrielle Kooperation.

Wir freuen uns über Bewerbungen von qualifizierten Personen, die folgende Voraussetzungen mitbringen:

- Erfüllung der Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 59 Sächsisches Hochschulgesetz in der jeweils geltenden Fassung
- Fachlich einschlägige, abgeschlossene Promotion
- sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- Bereitschaft zur Durchführung von Lehrveranstaltungen in englischer Sprache

Idealerweise bringen Sie folgende weitere Qualifikationen mit:

- wissenschaftliche Leistungen in Form von Publikationen, Patenten und eingeworbenen Drittmitteln
- Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung und Fortentwicklung des Berufungsgebietes im Rahmen der Entwicklungsstrategie des Freistaates Sachsen und der Hochschule Mittweida
- Bereitschaft zur Mitwirkung in innovativen Studienmodellen und berufsbegleitenden Angeboten
- Bereitschaft zur internationalen, nationalen und regionalen Kooperation mit Institutionen aus Wirtschaft, Industrie und Forschung

Hinweis: Auch wenn Sie nicht jeden einzelnen genannten Punkt bereits vollständig erfüllen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, sofern Sie die gesetzlichen Einstellungsvoraussetzungen erfüllen und ein überzeugendes Profil für das Berufungsgebiet mitbringen.

Unsere Hochschule als Arbeitgeberin bietet:

- ein exzellentes Umfeld für angewandte Forschung mit Kontakt zu regionalen und international tätigen Unternehmen und Forschungseinrichtungen,
- vielfältige Angebote zur wissenschaftlichen und didaktischen Weiterentwicklung
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf (Dual-Career-Service, familienfreundliche Arbeitsbedingungen etc.)
- relative Nähe zu den Städten Chemnitz, Dresden und Leipzig, wobei der Hochschulstandort mit kleinstädtischem Charme und kurzen Wegen in die Natur besticht.

Die Hochschule Mittweida setzt sich für eine ausgewogene Personalstruktur ein. Es sind daher Bewerbungen von Personen aller Geschlechter erwünscht. Darüber hinaus strebt die Hochschule Mittweida eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und bittet daher qualifizierte Interessentinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung. Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Personen sind willkommen und werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt; ein entsprechender Nachweis ist den Unterlagen beizufügen.

Bei Bewerbungen von auswärtigen Personen wird die Bereitschaft zu einer Wohnsitzverlegung an den Hochschulort bzw. in die Hochschulregion begrüßt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung vorzugsweise als **gesammelte PDF-Datei** (mit tabellarischem Lebenslauf und Darstellung des wissenschaftlichen Entwicklungsweges, einem jeweils einseitigem Lehr- und Forschungskonzept, der Liste der wissenschaftlichen Arbeiten bzw. Veröffentlichungen, Nachweisen über Lehrerfahrung im Hochschulkontext (z. B. Lehrevaluationen) sowie Kopien der Urkunden über erworbene akademische Grade) bis spätestens **01.10.2026** per E-Mail an: karriere@hs-mittweida.de (Betreff: „**Bewerbung, Kennziffer, Name**“) oder postalisch an:

Hochschule Mittweida | University of Applied Sciences
Dezernat Personalwesen
Postfach 1457 | 09644 Mittweida

Für die Rücksendung postalischer Bewerbungsunterlagen legen Sie bitte einen geeigneten und ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Bitte beachten Sie, dass im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens entstehende Ausgaben nicht erstattet werden.

Für inhaltliche Rückfragen steht **Prof. Dr. rer. nat. Richard Börner** (richard.boerner@hs-mittweida.de) zur Verfügung.

Informationen zum Datenschutz finden Sie unter:

<https://www.hs-mittweida.de/newsampservice/datenschutz.html>

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Bewerbung ist § 11 Abs. 1 SächsDSGS i. V. m. DS-GVO